

Informationen zur Präsentationsprüfung 2022

Themen können aus folgenden Fächern gewählt werden (jeweils aus einem Fach allein oder mit einem Schwerpunktfach und einem fachübergreifenden Aspekt):

Physik, Chemie, Biologie
Geschichte, Sozialkunde, Geografie, Ethik
Musik, Kunst
Wahlpflichtfach Informatik
Französisch, Latein, Spanisch, Chinesisch
Sport

Neben dem Thema der Prüfung muss unbedingt auch eine Themenfrage zum Thema formuliert werden.

Die Präsentationsprüfungen sind gedacht als Gruppen- oder Partnerprüfungen. Es müssen die Anteile der einzelnen Gruppenmitglieder erkennbar sein. Alle müssen mit dem Thema und den Inhalten vertraut sein. Nur in besonderen Ausnahmefällen (z.B. bei längerer Krankheit) können auf Antrag Einzelprüfungen ggf. genehmigt.

Die Beratungen mit den Fachlehrkräften müssen eigenständig organisiert werden. Das Gespräch wird protokolliert und ist Bestandteil der Prüfungsakte.

Präsentationsprüfungen bestehen aus einer Präsentation und einem Prüfungsgespräch.

Die Prüfzeit beträgt bei uns (für beide Prüfungsabschnitte zusammen):

- bei Partnerprüfungen	30 Minuten
- bei Dreierprüfungen	45 Minuten
- bei Viererprüfungen	60 Minuten

Als Präsentationsformen sind vor allem vorgesehen:

Vortrag mit Thesenpapier, Experiment, Foliendarstellung, Plakate,
Software-Präsentationen, Video- und Tonproduktionen

Im musikalisch-künstlerischen Bereich entscheiden die Lehrkräfte, was zusätzlich noch gestattet ist.

Zur Bewertung

Ihr solltet euch möglichst bald im Unterricht mit euren jeweiligen Fachlehrkräften besprechen, damit ihr rechtzeitig wisst, worauf in der Prüfung dann später besonders geachtet wird.

Generell gilt: Sowohl die Präsentation als auch das Prüfungsgespräch ist zu berücksichtigen. Im Zweifelsfall gibt **die Präsentation** den **Ausschlag**.

Hauptaspekt ist dabei allerdings der fachliche Inhalt. Die Art und Weise der Präsentation ist in der Bewertung nachgeordnet.